

Presseinformation

Rette den Hai, denn...

er ist älter als die Dinosaurier

München/ Murrhardt, 28. Mai 2009 (us) – Haie gehören zu den erfolgreichsten Tierarten, die je die Welt bevölkert haben. Urhaie (Cladodonten) schwammen bereits vor 400 Millionen Jahren im Zeitalter des Devon durch die Ozeane – mehr als 150 Millionen Jahre vor dem Auftreten der ersten Dinosaurier. Die Vorfahren der modernen Haie waren maximal zwei Meter lang und wiesen bereits deren typische Stromlinienform auf. In den folgenden Jahrtausenden brachte die Evolution die unterschiedlichsten Haiarten hervor. Schätzungsweise 500 von ihnen leben heute noch, mehr als die Hälfte ist jedoch durch den Menschen vom Aussterben bedroht.

Seit 150 Millionen Jahren unverändert

Einige Haiarten, wie die schnellen Mako-Haie, leben seit mehr als 100 Millionen Jahre nahezu unverändert. Sie existierten bereits 30 Millionen Jahre vor dem Tyrannosaurus Rex. Die seit Millionen von Jahren gleichbleibende Gestalt mancher Arten macht deutlich, wie perfekt die Knorpelfische an ihre Umwelt angepasst sind.



Erfolgreiche Art: Weißspitzen-Riffhai ©Rette den Hai e. V.

Megalodon – der Riesenhai

Im mittleren Miozän, vor 18 Millionen Jahren, lebte der größte Hai – der Carcharocles Megalodon. Mit einer Länge von maximal 14 Metern übertraf er den Weißen Hai etwa um das Doppelte. Auch wenn seine Gestalt an den Weißen Hai erinnert, ist eine Verwandtschaft nicht belegt. Vor etwa 1,5 Millionen Jahren verschwand Megalodon aus den Meeren – noch ohne Schuld des Menschen.

Vergangene Blütezeit

In ihrer Stammesgeschichte erlebten Haie mehrere Blütephasen. Analog zu den Dinosauriern an Land, beherrschten Haie die Ozeane im Erdmittelalter. Schätzungsweise die Hälfte der Ozeanbewohner dieser Zeit waren Haie. Spätestens seit der Mensch mit dem industriellen Fischfang begann, sind die „Goldenen Zeiten“ für den Hai vergangen. Heute gehören nur noch zirka 3 Prozent der in den Meeren schwimmenden Tiere zu den Haien, Tendenz fallend.

Dr. Folkart Schweizer, Vereinsvorsitzender von **Rette den Hai e. V.**: „Haie sind perfekt an ihre Umwelt angepasste Raubtiere und Meister der Evolution. Doch gegen ein Lebewesen haben sie keine Chance – den Menschen. Wenn das nutzlose Töten durch Industrie- und Sportfischerei weitergeht, dem mindestens 100 Millionen Haie pro Jahr zum Opfer fallen, sind die meisten Arten in weniger als 50 Jahren aus den Weltmeeren verschwunden, mit nicht abschätzbaren Folgen für den Menschen.“

Bildmaterial steht zum Download zur Verfügung. Das Copyright liegt entweder bei dem in der Bildunterschrift genannten Fotografen oder bei Rette den Hai e. V.. Der Abdruck ist honorarfrei. Weitere Fotos erhalten Sie gerne unter www.comeo.de oder www.rette-den-hai.de.

Über Rette den Hai e. V.

Rette den Hai e. V. ist ein im Jahr 2008 gegründeter gemeinnütziger Verein, der sich dem aktiven Schutz von Haien verschrieben hat. Etwa 200 der rund 500 Hai-Arten weltweit sind in ihrer Existenz gefährdet oder bereits vom Aussterben bedroht. Haie stehen an der Spitze der Nahrungskette, sind sehr wichtig für das ökologische Gleichgewicht in den Meeren und somit für die Aufrechterhaltung des gesamten Ökosystems im Meer. Von einem intakten Lebensraum Meer profitiert auch der Mensch.

Rette den Hai e. V. im Internet: www.comeo.de/hai; www.rette-den-hai.de

Weitere Presseinformationen bei:

COMEEO Public Relations
Ulf Schönberg
Hofmannstr. 7A
81379 München
Tel.: 089 – 74 888 240
Fax: 089 – 74 888 222
E-Mail: schoenberg@comeo.de

Rette den Hai e. V.
Dr. Folkart Schweizer
Vorsitzender
Zügelstraße 3
71540 Murrhardt
E-Mail: schweizer@rette-den-hai.de
Internet: <http://www.rette-den-hai.de>